

Bei ungewöhnlich hoher Sonnenscheindauer erheblich zu trocken und markant zu warm

Knapp hinter 1994 zweitwärmster und nach 2003 zweitsonnenscheinreichster März seit Messbeginn

STATISTIK für MÄRZ 2012:

(* Mittelwert der Jahre 1980 bis 1999, alle anderen Mittelwerte beziehen sich auf den Zeitraum 1951 bis 1970)

Monatsmittel:	+ 7,43°C	(+ 3,93°C)*
Frosttage:	7	(18,4 Tage)
Eistage:	0	(2,5 Tage)
Niederschlag:	23,8 mm	(51,0 mm)* = 46,7 %
Tage mit $\geq 0,1$ mm:	11	(13,8 Tage)
Tage mit $\geq 1,0$ mm:	3	(9,1 Tage)
Tage mit $\geq 10,0$ mm:	1	(0,9 Tage)
Mittlere Luftfeuchte:	68,7 %	(79 %)
Tage mit Nebel:	8	(5,8 Tage)
Tage mit Schneedecke:	0	(7,3 Tage)
Tage mit Gewitter:	0	(0,1 Tage)
Mittlere Bedeckung:	45,7 %	(67 %)
Gesamtsonnenscheindauer:	196,2 Stunden	(132,5 Stunden) = 148,1 %
Heitere Tage:	9	(3,1 Tage)
Trübe Tage:	6	(13,3 Tage)

Skilanglauf auf der "Atzenberger Höhe" an keinem Tag möglich.

STATISTISCHE AUFFÄLLIGKEITEN:

- Mit einer Durchschnittstemperatur von + 7,43°C (+ 3,93°C) nach 1994 (+ 7,71°C) zweitwärmster März seit Messbeginn. 7 Frosttage (18,4 Tage), kein Eistag (2,5 Tage)
- Mit einer Niederschlagsmenge von 23,8 mm (Mittelwert: 51,0 mm) trockenster März seit 2003 (18,1 mm).
11 Tage mit $\geq 0,1$ mm (13,8 Tage), 3 Tage mit $\geq 1,0$ mm (9,1 Tage).
- Zahl der Tage mit Schneedecke: 0 (7,3 Tage)
- Mittlere Luftfeuchte: 68,7 % (79 %), 8 Nebeltage (5,8 Tage)
- Mit einer Gesamtsonnenscheindauer von 196,2 Stunden (Mittelwert: 132,5 Stunden) nach 2003 (209,4 Stunden) zweitsonnenscheinreichster März seit Beginn der Aufzeichnungen. Mittlere Bedeckung: 45,7 % (67 %)
- 9 heitere Tage (3,1 Tage), 6 trübe Tage (13,3 Tage)